

VinylPlus[®] Product Label Kriterienkatalog



Einleitung

Das in Zusammenarbeit mit BRE Global und The Natural Step entwickelte VinylPlus[®]-Produktlabel für PVC-Bauprodukte ist eine Kombination verschiedener moderner Nachhaltigkeitskriterien, die verantwortungsbewusste Beschaffungsprinzipien und die freiwilligen Verpflichtungen des VinylPlus[®]-Programms miteinander verbinden.

Verantwortungsbewusstes Beschaffen ist definiert als ein Ethos von Beschaffungsmanagement und Produktverantwortung, das positive soziale, ökonomische und ökologische Dimensionen umfasst. Die Einhaltung der Grundsätze der verantwortungsbewussten Beschaffung erfordert die Verbesserung der Transparenz und Rückverfolgbarkeit der im Produkt verwendeten Rohstoffe und die richtige Auswahl der Lieferanten.

Die zweite Säule des Kriteriensystems basiert auf den Kernaussagen von VinylPlus, der freiwilligen Verpflichtung zur nachhaltigen Entwicklung der europäischen PVC-Industrie. Dies umfasst die 5 Herausforderungen für ein nachhaltiges Management von PVC in unserer zukünftigen Gesellschaft. Das Produktlabel soll den kontinuierlichen Fortschritt bei Themen wie Recycling und den Aufbau von Materialkreisläufen, dem nachhaltigen Einsatz von PVC-Rohstoffen und Additiven, dem Engagement für Energieeffizienz und der Kommunikation zur Steigerung des Nachhaltigkeitsbewusstseins anregen.

Das Hauptziel dieses Produktlabels ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, nachhaltigere PVC-Lösungen erfolgreich zu vermarkten und damit den Geist des VinylPlus-Programms umzusetzen. Das Programm soll die Industrie dazu ermutigen, VinylPlus zu einem festen Bestandteil des täglichen Geschäftslebens zu machen, die Nachhaltigkeitsleistung bestehender Produkte zu verbessern und weitere innovative Lösungen zu entwickeln. Sie bietet Unternehmen, die sich gegenüber ihren Kunden und anderen Stakeholdern für eine nachhaltige Entwicklung engagieren wollen, eine deutlich höhere Sichtbarkeit und Glaubwürdigkeit.

Der Kriterienkatalog des VinylPlus[®]-Produktlabels besteht aus 18 Punkten, die in 8 Abschnitte unterteilt sind. Die Kriterien sind entweder obligatorisch oder nicht obligatorisch. Für die meisten von ihnen können zusätzliche Punkte gesammelt werden, wenn eine überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsleistung nachgewiesen wird. Der Katalog wird regelmäßig überarbeitet, um die Leistung kontinuierlich zu steigern und den Markt für nachhaltigere Lösungen zu entwickeln.

1. Verpflichtung zur Partnerschaft mit VinylPlus

- Das Unternehmen ist Partner von VinylPlus und lebt diese Partnerschaft in vielerlei Hinsicht und bezieht seine Mitarbeiter, Kunden und Stakeholder dabei aktiv mit ein.

2. Anforderungen an das Organisationsmanagement

- Das Unternehmen legt eine dokumentierte Politik zur verantwortungsbewussten Beschaffung fest, die von der Geschäftsleitung voll unterstützt wird.
- Unternehmen legt die notwendigen Verfahren fest, um neue gesetzliche Anforderungen sofort zu erkennen und deren Einhaltung sicherzustellen.
- Ein ISO 9001 oder ein gleichwertiges Qualitätsmanagementsystem ist eingeführt.
- Das Unternehmen strebt ein hohes Maß an Wissen und Transparenz in der Beschaffungskette an. Das Unternehmen befragt regelmäßig seine bestehenden Lieferanten und hat ein festgelegtes Verfahren für neue Lieferanten.

3. Anforderungen an das Supply Chain Management

- Die Rückverfolgbarkeit des Materials ist über die gesamte Lieferkette sichergestellt. Die Identifizierung jedes einzelnen Ausgangsmaterials wird durch ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 oder einem gleichwertigen System verwaltet.
- Materialien, die über die gesamte Lieferkette zurückverfolgt werden, stammen von Lieferanten, die ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 oder einem gleichwertigen System eingeführt haben.
- Die Lieferanten verfügen über ein dokumentiertes OHSAS 18001 oder ein gleichwertiges Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem.

4. VinylPlus Challenge 1 – Controlled Loop Management

- Gemeinsam mit seinen Marktpartnern baut das Unternehmen kontrollierte Materialkreisläufe auf. Das Recycling von PVC ist eine gängige Praxis und fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Das Unternehmen unterstützt den Aufbau von Recyclingkreisläufen in seiner Branche.
- Die Menge der im Produkt verwendeten Recyclate wird überwacht und kontrolliert.
- Das Unternehmen verfolgt die Politik, seine Abfälle bei PVC-Prozessen zu reduzieren und durch aktives Recycling diese von der Verbrennung und Deponierung fernzuhalten.
- Das Produktdesign konzentriert sich eindeutig auf die einfache Wiederverwendbarkeit/ einfache Trennung der einzelnen Komponenten und die Recyclingfähigkeit.

5. VinylPlus Challenge 2 – Organische Chloremissionen

- Der PVC-Rohstoff wird von Lieferanten bezogen, die die Anforderungen der aktuellen Chartas des European Council of Vinyl Manufacturers (ECVM) oder eines gleichwertigen modernen Systems erfüllen.
- Der Rohstofflieferant ist Partner oder zumindest Unterstützer des VinylPlus-Programms.

6. VinylPlus Challenge 3 – Nachhaltiger Einsatz von Additiven

- Das Produkt ist cadmium- und bleifrei, mit Ausnahme des Recyclinganteils, in dem solche altadditiven in kleinen und gesetzlich zugelassenen Konzentrationen vorliegen können.

- Das Unternehmen baut zusätzliche Instrumente auf, um durch den bewussten Einsatz von bestimmten Additiven im Produkt und im Recycling Nachhaltigkeit zu verbessern. Diese Verpflichtung wird durch die Nutzung von VinylPlus-Instrumenten wie ASF (Additive Sustainability Footprint) dokumentiert. ASF wurde zur Bewertung und Förderung des nachhaltigen Einsatzes von Additiven im Rahmen des betrieblichen Innovationsprogramms entwickelt.

7. VinylPlus Challenge 4 – Energieeffizienz- und Klimastabilität

- Das Unternehmen verpflichtet sich freiwillig zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien über die nationalen gesetzlichen Anforderungen hinaus. Transportauswirkungen bei der Beschaffung und beim Verkauf werden erfasst und ihre Verbesserung ist in Zielen für die Organisation festgelegt. ISO-konforme Ökobilanzen (LCA) und Produkt-Umwelterklärungen (ERD) dienen der Überwachung und Reduzierung der Umweltauswirkungen des Produkts.

8. VinylPlus Challenge 5 – Bewusstsein für Nachhaltigkeit

- Das Unternehmen unterstützt die Bemühungen des VinylPlus-Programms zum Aufbau und zur Steigerung des Nachhaltigkeitsbewusstseins. Das Unternehmen integriert Nachhaltigkeit als zentrales Thema in sein internes Schulungsprogramm sowie in seine Kommunikationsstrategie gegenüber Kunden und anderen Stakeholdern. Das VinylPlus[®]-Produktlabel sollte ein zentrales Instrument sein, um ein solches Bewusstsein aufzubauen.
- Das Unternehmen identifiziert und konsultiert lokale Interessengruppen und zeichnet alle Beschwerden auf.

SECTION	SCORE ▶	1	2	3	4	5	6	10	14
 1.1 Integration of the VinylPlus® programme into company life	C				4				
	2.1 Responsible Sourcing Policy	C							
 2.2 Legal Compliance	C								
	2.3 Quality Management System	C		2					
 2.4 Supplier Management System	C								
	3.1 Material Traceability down the Supply Chain	C		2					
	3.2 Environmental Management in the Supply Chain	C			3				
 3.3 Health and Safety Management in the Supply Chain	C			3					
	4.1 Use of recycled PVC in the product, product group or product system	-						10	
 4.2 Waste Management	C				4				
	4.3 Product Design for re-use or recycling	-			4				
 5.1 PVC resin used in manufacturing the product	C				4				
 6.1 Use of additives in the assessed product	C							14	
	7.1 Greenhouse gas emission reduction/improving energy efficiency	C				5			
 7.2 Energy Use	-	1							
	7.3 Use of renewable energy resources	-			4				
 7.4 Transport Impacts	C			3					
	7.5 Lifecycle assessment (LCA)	C			3				
 8.1 Demonstrating commitment and communication	C			3					
	8.2 Local Communities	C		2					

Key: **C** Compulsory criteria met
 - Not compulsory
 Maximum score available per clause